



Jungingen Aktuell

Ausgabe 11 • Donnerstag, 13. März 2025

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Als Bürger in die eigene Infrastruktur investieren!

Am vergangenen Donnerstag fand die Informationsveranstaltung der EENA (Erneuerbare Energien in der Region Neckar-Alb) im Gemeindesaal im Rathaus statt. Unser Bürgermeister Oliver Simmendinger begrüßte die Gäste aus der Region Reutlingen, den Geschäftsführer Herrn Dr. Schöffthaler und Herrn Dr. Arndt. Die Anzahl der Besucher bzw. Teilnehmer konnte sich leider nicht sehen lassen, es waren insgesamt nur sechs Bürgerinnen und Bürger gekommen. Am Vortrag und den vielfältigen Informationen kann es nicht gelegen haben; Herr Dr. Schöffthaler, promovierter Physiker, stellte nicht nur die langjährige Arbeit der EENA vor, sondern ging ebenfalls kurz auf das Thema Klima und Erderwärmung ein. Die EENA hat es sich zum Ziel gemacht, in der Region, vor Ort ihren Teil zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bzw. für die Erreichung des 1,5-Grad-Zieles beizusteuern. Mit nachhaltigen Projekten in Form einer Genossenschaft, nach dem Motto Friedrich Raiffeisens: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“. Um also die EENA und Ihre Projekte, so auch das PV-Projekt auf dem Dach unseres Feuerwehrgebäudes, zu unterstützen, muss man zunächst Mitglied der Genossenschaft werden. Das kann im Grunde jeder aus der Region Neckar-Alb werden. Die Zahl der Anteile, die gezeichnet werden dürfen, ist für neue Mitglieder allerdings auf fünf (= 500 €) limitiert. Die Bürgerinnen und Bürger aus Jungingen haben jedoch bis zum **31. März 2025** ein Sonderzeichnungsrecht und können sofort mit bis zu **25 Anteilen** (= 2.500 €) in die Genossenschaft einsteigen. Diese Gelder werden für die Umsetzung des PV-Projektes in Jungingen verwendet. Über die Rendite, welche jährlich an die Mitglieder ausgeschüttet wird, entscheidet die Mitgliederversammlung selbst. In den vergangenen Jahren lag diese bei 2,5 - 3 %. Die Einlage(n) können jederzeit auch wieder verkauft / ausgelöst werden. Durch mehr als 30 Projekte im hauptsächlich kommunalen Bereich konnte die EENA so zwischenzeitlich über 1.100 Mitglieder gewinnen und Projekte im Rahmen von über 5 Mio. Euro umsetzen. Die PV-Anlagen der EENA produzieren gut 3,2 GWh Strom / Jahr; eine wirklich beachtliche Leistung!

Was die Zusammenarbeit anbelangt, zeigte sich Dr. Schöffthaler und Bürgermeister Simmendinger äußerst zufrieden. Das gesamte Projekt verlief sehr effizient. Erste Gespräche fanden im Juni 2023 statt, nur gut ein Jahr später war der Vertrag unter Dach und Fach. Dieser garantiert der Gemeinde einen sicheren Strompreis für sauberen Strom vom eigenen Dach und das für die nächsten 20 Jahre. Die Anlage selbst wurde Anfang 2025 installiert und wird in den kommenden Tagen in den Betrieb gehen. Rekord in Bezug auf die Projektlaufzeit und das erste Projekt der EENA im Zollernalbkreis. Es ist also wahrscheinlich, dass es in Zukunft noch weitere Projekte zwischen der EENA und der Gemeinde Jungingen geben könnte.

„Unsere Gemeinde steht einerseits gut da und doch gibt es viel zu sanieren und zu investieren. Die Energiewende ist so wichtig, fällt uns angesichts der knappen Mittel aber schwer. Deshalb war und ist dieses Projekt in der Gesamtbetrachtung eine echte Win-win-Situation. Ohne investierte Zeit und Finanzmittel haben wir ein PV-Projekt, einen günstigen und sicheren Strompreis und geben unseren Bürgerinnen und Bürgern auch noch die Möglichkeit, in die eigene Infrastruktur zu investieren. Man sieht sein Geld praktisch täglich arbeiten!“ fasst Oliver Simmendinger das Projekt äußerst zufrieden zusammen.

Weitere Informationen und das Antragsformular finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.jungingen.de bzw. für die EENA auch unter www.eena-eg.de

Blutspende in Jungingen – fast ein Doppel-Wumms!

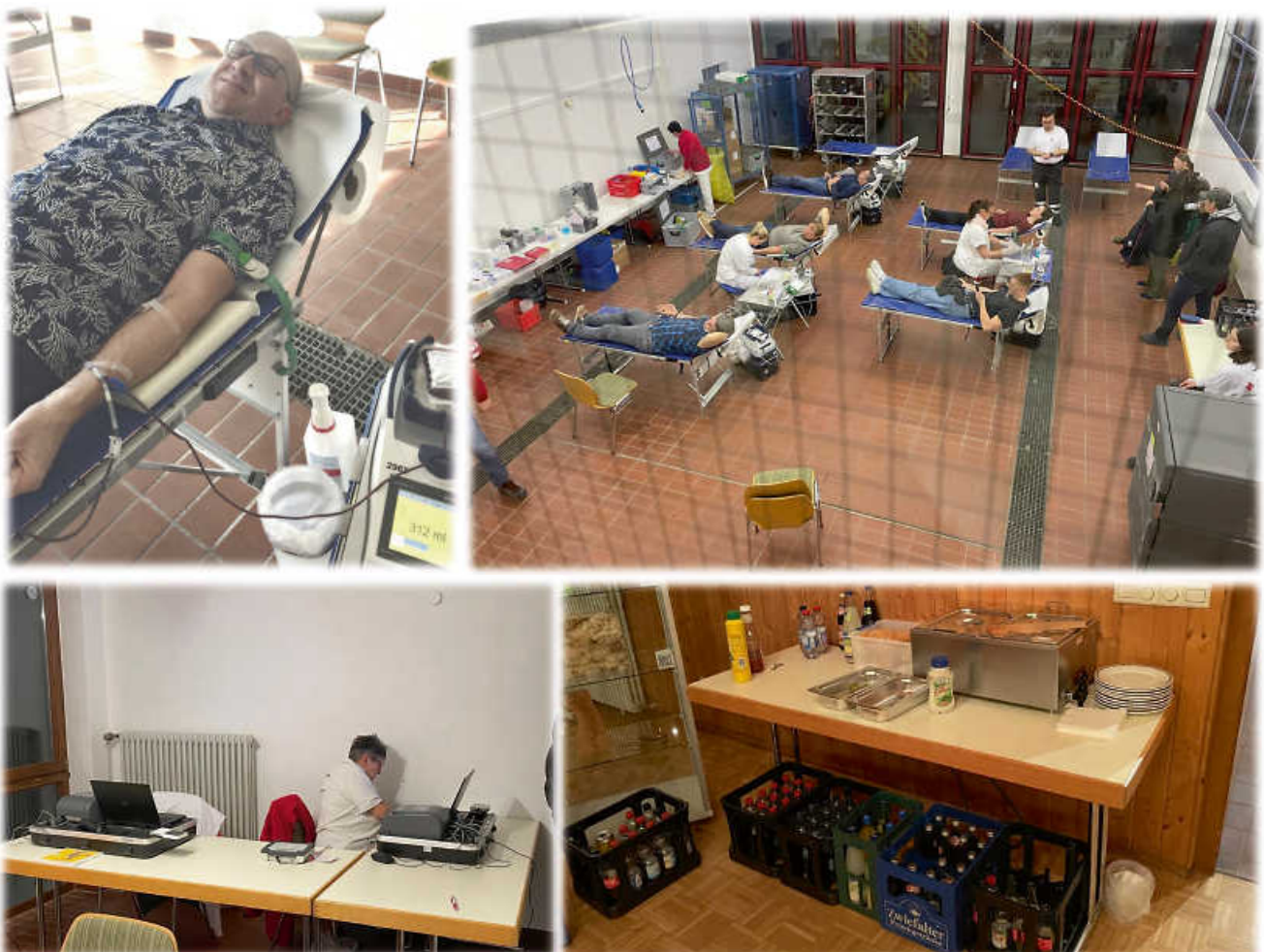
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit insgesamt „nur“ 36 abgegebenen Blutkonserven gehört die Blutspende vom vergangenen Donnerstag im Feuerwehrhaus in Jungingen sicher nicht zu den Besten. In der aktuellen Krankheitswelle, im Nachgang der Fasnet, dazu noch in den Ferien, lässt sich die niedrige Spenderzahl aber durchaus erklären. Aber, es konnten immerhin **23 Erstspender** gewonnen werden und das ist in der Tat etwas sehr Besonderes!

Das neue „Förderprogramm“ der Gemeinde (100 € für die ersten drei Spenden) hat voll „gezogen“ – darüber freue ich mich ganz besonders und danke dem Gemeinderat für die einstimmige Unterstützung! So kann man den Blutspende-Termin insgesamt durchaus als erfolgreich bezeichnen und was hinzukommt, alle Beteiligten haben an einem Strang gezogen und dafür möchte ich mich herzlich bedanken: beim DRK Ringingen, dem Blutspendedienst und der Referentin Frau Dräger, der Freiwilligen Feuerwehr Jungingen und unserem Bauhof.

Nicht zuletzt natürlich bei allen Spendern, die sich Zeit genommen und den möglicherweise sonst gewohnten Termin in Ringingen oder anderswo haben ausfallen lassen. Vom Blutspende-Dienst haben wir bereits die Zusage, dass auch im Dezember wieder eine Spende in Jungingen stattfinden wird, am **Montag, den 22. Dezember** – unbedingt vormerken. Wir werden rechtzeitig im Nachrichtenblatt informieren.

Es grüßt Sie herzlich,
Oliver Simmendinger



Veranstaltungen

Wann			Was	Wo	Beginn
Do	13	Mrz	Seniorentreff	Gemeindesaal	14:00 Uhr
Mo	17	Mrz	Festausschuss - 950 Jahre	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Do	27	Mrz	öffentliche Sitzung des Gemeinderats	Gemeindesaal	19:00 Uhr
So	6	April	Simon Diez und Lieder a la carte präsentieren "Lyrics à la Carte"	Turn- u. Festhalle	19:00 Uhr
Fr- So	25- 27	Jul 2025	Wir feiern 950-Jahre Jungingen Fest-Wochenende	Turn- u. Festhalle	

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden/Feiertagen

abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e. V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e. V.

Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaef@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST

Donnerstag, 13.03.2025

Löwen-Apotheke Hechingen, Bahnhofstr. 7,
Tel. 07471-9840800
Do. 8:30 bis Fr. 8:30 Uhr

Freitag, 14.03.2025

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31,
Tel. 07433-15553
Fr. 8:30 bis Sa. 8:30 Uhr

Samstag, 15.03.2025

Kronen-Apotheke Taillfingen, Kronenstr.3,
Tel. 074732-99055
Sa. 8:30 bis So. 8:30 Uhr

Sonntag, 16.03.2025

Stadt-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27,
Tel. 07433 7071
So. 8:30 bis Mo. 8:30 Uhr

Montag, 17.03.2025

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofenerstr.14,
Tel. 07476-94655956
Mo. 8:30 bis Di. 8:30 Uhr

Dienstag, 18.03.2025

Sonnen-Apotheke Bisingen, Hauptstr. 2,
Tel. 07476-1411
Di. 8:30 bis Mi. 8:30 Uhr

Mittwoch, 19.03.2025

Linden-Apotheke Ofterdingen, Bachsatzstr. 1,
Tel. 07473-94270
Mi. 8:30 bis Do. 8:30 Uhr

Aktuelle Informationen



Der Zollernalbkreis sucht Bereitschaftspflegefamilien

Kinder brauchen manchmal schnelle Hilfe - wenn sie in Not geraten sind, aktuell nicht bei ihren Eltern bleiben können und für eine gewisse Zeit Schutz und Geborgenheit benötigen. In solchen Fällen vermittelt der Pflegekinderfachdienst des Jugendamts Zollernalbkreis eine kurzfristige und zeitlich befristete Unterbringung innerhalb einer Bereitschaftspflegefamilie.

Bereitschaftspflege bedeutet zunächst die elementare Versorgung der Kinder durch Beheimatung, Sicherheit und Ruhe innerhalb eines geschützten familiären Umfelds. Bereitschaftspflege ist immer ein Zwischenschritt, in welchem die Perspektive der betroffenen Kinder geklärt wird.

Wir suchen Paare, Familien und Einzelpersonen, die sich vorstellen können, ein Kind für kurze Zeit oder auch auf Dauer bei sich aufzunehmen. Die Pflegeeltern werden für diese verantwortungsvolle und gleichzeitig bereichernde Aufgabe vom Pflegekinderfachdienst vorbereitet und während der Pflege beraten, unterstützt und begleitet. Die Tätigkeit wird finanziell vergütet. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch im Sekretariat: 07433/ 92-1415 oder per E-Mail: Pflegekinderdienst@Zollernalbkreis.de

Das Landwirtschaftsamt informiert: Obstbaum-Schnittkurse

Obstbäume müssen bei guten Erträgen schwere Lasten tragen. Durch einen fachgerechten Schnitt kann vorzeitiger Astbruch verhindert, die Vitalität des Baumes verbessert und die Fruchtqualität erhöht werden. Besonderes Augenmerk muss dabei auf die Beseitigung von Misteln gelegt werden. Misteln sind nicht geschützt, entziehen dem Baum aber Nährstoffe und Wasser und können zu dessen Absterben führen. Wie Säge und Schere richtig eingesetzt werden, zeigen die Schnittkurse von Kreisfachberater Markus Zehnder:

Samstag, 15.03.2025 von 9.00 – 15.30 Uhr Schützenhaus Erlaheim: Erhaltungsschnitt von Obstbäumen in unterschiedlichen Altersstufen, Schnitt von Beeren

Anmeldungen an das Landwirtschaftsamt unter 07433 92-1941 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de.

Samstag, 22.03.2025 von 9.30 – 16 Uhr Haus der Natur Beuron: Erziehungsschnitt von jungen Obstbäumen
Anmeldung im Naturschutzzentrum Obere Donau unter 07466 9280-0 oder per E-Mail an info@nazoberedonau.de

Samstag, 29.03.2025 ab 13.30 Uhr: Obstanlage Steinhofen am Klingenbach: Erhaltungsschnitt an Obstbäumen
Anmeldung beim OGV Steinhofen per E-Mail an info@ogv-stein-hofen.de

Auswirkung auf Rentenhöhe: Gestiegene Beitragssätze werden ab März 2025 berücksichtigt

Seit Jahresbeginn haben die meisten Krankenkassen ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März sind davon auch viele Rentnerinnen und Rentner betroffen - die überwiesene Rente fällt dann entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags
Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um ein Prozent erhöht, erhalten Rentnerinnen und Rentner 0,5 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.600 Euro ergibt das eine um acht Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2025 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene generell über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Nur in Ausnahmefällen versendet die DRV schriftliche Bescheide zum Beispiel bei Personen mit sogenannten abgetrennten Zahlungen wie Pfändungen. Ebenso in Fällen, in denen Bescheid- und Zahlungsempfänger nicht identisch sind oder wenn die Zahlung der Rente auf das Konto einer anderen Person erfolgt.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitrags der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Mehr Informationen und Beratung

Empfehlenswert - Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung zum Download oder Bestellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zur regionalen Beratung der DRV BW - online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Berufsbegleitend studieren – mit und ohne Abitur

Am Donnerstag, dem 20. März, findet um 17:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17 eine Informationsveranstaltung rund um das Universitätsstudium an der FernUniversität Hagen statt. Renate Ursula Kiener-Weiß von der Studienberatung der FernUni informiert über das Studienangebot, den Studienablauf und die Besonderheiten des Studiums. Im Anschluss an den Vortrag können Fragen gestellt und noch offene Punkte mit der Studienberaterin besprochen werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme wie immer kostenlos.

Die FernUniversität Hagen ist die einzige staatliche Fernuniversität und zugleich die größte Hochschule in Deutschland. An ihr können zahlreiche staatlich anerkannte Bachelor- und Masterabschlüsse erreicht werden. Dank des flexiblen Studiensystems ist das auch neben dem Beruf oder der Zeit für die Familie möglich.

Neues aus dem Kindergarten



Am schmotzigen Dinsdag hieß es im Kindergarten „Manege frei für den Zirkus Ki-Ju“.

Bunte Clowns, gelenkige Akrobaten und Zirkusdirektoren waren unterwegs. Traditionell, wie jedes Jahr, besuchten uns die Hagenmann Hexen, die dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum feierten. Gemeinsam feierten wir mit leckerem Essen, lustigen Geschicklichkeitsspielen und die Kinder traten im Wettkampf gegen die Hexen an. Natürlich gewannen die Kinder. Wir hatten viel Spaß und ein rundum tolles Fest.



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

90 Jahre Wallfahrt zur Schwarzen Madonna von Einsiedeln in Jungingen

Am 25. März 2025 jährt sich zum 90sten Mal der Beginn der Wallfahrt zur Schwarzen Madonna von Einsiedeln in unserer Kirche. Aus diesem Anlass findet am **Freitag, 28. März 2025, in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Sankt Silvester in Jungingen** ein Lichtbilder-Vortrag zur Marienverehrung statt. Referent ist der in unserer Region bekannte Volkskundler Prof. Dr. Werner Mezger. Er hat bis zu seiner Emeritierung an der Universität Freiburg gelehrt. **Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr.** Die Kirche ist beheizt. Im Anschluss findet eine kleine Bewirtung statt. Um eine freiwillige Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Gottesdienste der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

1. Fastensonntag / Mt 5, 20-26

Freitag, 14. März - Hl. Mathilde

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

2. Fastensonntag / Lk 9, 28b-36

Samstag, 15. März - Hl. Klemens Maria Hofbauer

11.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Tauffeier von Elina Lausser
18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier Gedenken für Fritz Kuster

Sonntag, 16. März

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Gedenken für Vanessa Vrabrac, Ivan Vrabrac, Anna Bartolac, Marianne Ritt, Rosalia Pfister

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

11.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Jermaine De Abreu Lias, Jannis Fröhlich und Enea Viola

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Kreuzwegandacht in deutsch/polnischer Sprache

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier

Freitag, 21. März

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

18.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Kreuzwegandacht

3. Fastensonntag / Lk 13, 1-9

Samstag, 22. März

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Gedenken für Gudrun Barth geb. Moll, Gestifteter Jahrtag für Anna und Paul Hauser, Ivo Rajic

18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Eucharistiefeier Gedenken für Kornelia Haid

Sonntag, 23. März - Hl. Turibio von Mongrovejo

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Hausen i.K. St. Nikolaus: Eucharistiefeier Gedenken für Gerhard, Michael und Waldemar Puwek und Eltern

11.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Emilian Michelbach

17.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Andacht Oase der Stille

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Burladingen-Jungingen

Pfarrbüro der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen:

Öffnungszeiten:

Montag: 9:30 - 11:30 Uhr

Mittwoch: 16 - 18 Uhr

Donnerstag: 9:30 - 11:30 Uhr

Mails und Telefonate werden weiterhin in Hechingen entgegenommen und bearbeitet.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176 11129368.

Die Verwaltung befindet sich aktuell im strukturellen Umbau.

Ihre Ansprechpartner für den Verwaltungsbereich sind in Hechingen zu finden.

Kontaktdaten:

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Hechingen St. Luzius

Kirchplatz 6

72379 Hechingen

Telefon: 07471/9363-33

per Mail und Telefon erreichen Sie uns weiterhin über die bekannten Kanäle.

Das pastorale Team ist nach wie vor vor Ort und wie bisher für Sie erreichbar:

Kooperator Pfr. Joachim Greulich - Tel.: 0176 11129368 / greulich@kath-burladingen.de

Pastoralreferentin Stephanie Hoch - Telefon: 07475 9151474 / hoch@kath-hechingen.de

Diakon Ralf Rötzel - Telefon 07475 9151472 / ralf.roetzel@kath-burladingen.de

Leiter der Seelsorgeeinheit Dekan Michael Knaus - Telefon:
07471 9363-23 / michael.knaus@kath-burladingen.de

Rosenkranzgebet

In Hechingen-Schlatt findet jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 18.00 Uhr das Rosenkranzgebet statt. Herzliche Einladung.

Vorankündigung:

Maiandacht:

Donnerstag, 08. Mai 2025, 14.00 Uhr in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Jungingen

Thema: „Maria Mutter der Kirche und unsere Mutter“

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag, 14. März

16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 16. März

10.00 Uhr St. Antoniuskirche Sickingen, **Kinderkirch-Gottesdienst mit Eltern** (Kinderkirchteam Sickingen)

10.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Familien-Gottesdienst zum Weltgebetstag** (Pfarrerin Heinzmann und Kinderkirchteam Hechingen), Thema: Cookinseln 2025 – „wunderbar geschaffen!“, mit anschließendem gemeinsamen Essen

Montag, 17. März

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ** „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Posaunenchorprobe**

Mittwoch, 19. März

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Pfarrer Schmitt)

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Pfarrer Steiner)

Freitag, 21. März

15.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Gottesdienst für kleine Leute** (Pfarrerin Heinzmann und Team)

16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 22. März

14.00 Uhr Johanneskirche, **Tauf-Gottesdienst** (Pfarrer Steiner)

Sonntag, 23. März

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Feier des Konfirmationsjubiläums** (Pfarrer Steiner) mit Abendmahl

Chorprojekt zu Gründonnerstag

Im evangelischen Gottesdienst zu **Gründonnerstag, am 17. April 2025, um 19 Uhr in der Johanneskirche Hechingen** wird ein Projektchor drei einfache Chorsätze singen. Pfarrerin Dr. Christine Schoen wird den Gottesdienst feiern, Wolfgang Nägele spielt Orgel und leitet den Chor, der folgende Stücke singen wird: den Kanon „Per crucem“ aus Taizé, „Aller Augen warten auf Dich, Herr“ von Heinrich Schütz sowie Hans-Jörg Hufeisens Lied „Der Abend kommt“. Einstudiert werden die Stücke am **Montag, den 14. April, um 18 Uhr in der Johanneskirche**. Haben Sie Lust, mitzusingen? Dann melden Sie sich gerne bei Pfrin. Dr. Schoen an (christine.schoen@elkw.de) und teilen uns auch Ihre Stimmlage mit. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst mit Gesang, Taufe und Abendmahl. Und deshalb auch an alle, die nicht mitsingen: **Kommet zuhau! – es wird schön!**, Pfarrerin Dr. Schoen und Wolfgang Nägele.

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

am Abend, nachts, macht Nikodemus sich auf den Weg zu Jesus. Im Schutz der Dunkelheit, könnte man sagen, möglichst unbemerkt von anderen, ist Nikodemus unterwegs. Warum nur? Nikodemus ist Pharisäer. Er geht zur Gruppe der Menschen, die es mit den Geboten Gottes sehr genau nehmen. Immer wieder kommt es zu Konflikten zwischen Jesus und Pharisäern. In der Regel begegnen die Pharisäer Jesus in einer Gruppe, nicht allein. Bei Jesus angekommen sagt Nikodemus: „*Rabbi, wir wis-*

sen, dass Du ein von Gott geschickte Lehrer bist!“ Diese Worte lassen aus mehreren Gründen aufhorchen! Die Anrede „Rabbi“ bedeutet „mein Lehrer“. Mit dieser Anrede bekundet Nikodemus seinen Respekt vor Jesus. Aber diese Anrede bedeutet noch mehr: Denn sonst sind es nur die Jünger, die engsten Freunde und Anhänger von Jesus, die Jesus mit „Rabbi“ ansprechen. Nikodemus gibt sich indirekt als Anhänger von Jesus zu erkennen. Nikodemus spricht anschließend von „wir“, vermutlich einer Gruppe von Pharisäern. Also auch unter den Pharisäern gibt es Anhänger von Jesus, auch wenn sie es nicht wagen, sich zu erkennen zu geben. Sie teilen das, was Nikodemus im Folgenden über Jesus sagt: *Du bist ein von Gott geschickter Lehrer*. Wenn Nikodemus das so hervorhebt, macht er damit klar: Er kommt als Schüler zu Jesus, um von Jesus zu lernen.

Der Predigttext ist ein Abschnitt aus der Unterrichtseinheit von Jesus für Nikodemus. Darin geht es darum, wer Jesus ist und welche Bedeutung seine Kreuzigung hat. Dazu greift Jesus auf eine Erzählung aus dem Alten Testament zurück. Als Strafe für die Aufsässigkeit des Volkes Israel gegen ihn schickt Gott Giftschlangen unter das Volk. Nachdem die Menschen ihre Schuld gegenüber Gott erkannt hat, gibt Gott Mose den Befehl, eine Schlange aus Kuper anzufertigen, sie an einem Stab zu befestigen und in die Höhe zu halten. Wer aus dem Volk Israel auf diese Schlange sieht, wird gerettet. Jesus versteht seine Kreuzigung als Entsprechung zu dem, was Mose mit der kupfernen Schlange macht. So wie die Schlange in die Höhe gehalten wird, so wird Jesus am Kreuz in die Höhe gehalten. Wer zu Jesus am Kreuz aufsieht, wird gerettet werden, wie das Volk Israel Jahrhunderte zuvor durch den vertrauensvollen, zuversichtlichen und hoffnungsvollen Blick auf die Schlange aus Kupfer gerettet wurde.

Mit dieser inneren Haltung auf Jesus am Kreuz zu blicken, ist eine Herausforderung. Die Hinrichtung am Kreuz ist grausam, da möchten viele wohl lieber ihren Blick so schnell wie möglich abwenden. Die Passionszeit lenkt unsere Aufmerksamkeit auf Jesus am Kreuz. Wir sollen es aushalten, Jesus am Kreuz anzusehen und dem Anblick des Gekreuzigten standhalten.

Nutzen Sie die Passionszeit, sich unterschiedliche Kreuze bewusst anzusehen. Vertiefen Sie sich in diese Kreuze und lassen Sie Ihre Gedanken und Ideen schweifen, was mit dem jeweiligen Kreuz ausgesagt wird. Ich wünsche Ihnen Freude dabei, verschiedene Kreuze zu entdecken.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Frank Steiner

Vereinsmitteilungen



Freiwillige Feuerwehr Jungingen

Brandschutz und Verhalten im Brandfall bei rinderhaltenden Betrieben

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Zollernalbkreis und das Netzwerk Fokus Tierwohl laden alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sowie Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen am Samstag, 29.03.2025, um 10:00 Uhr in den Sitzungssaal des Landratsamtes in Balingen, zur kostenlosen Veranstaltung „Brandschutz und Verhalten im Brandfall bei rinderhaltenden Betrieben“ ein. Sobald es in Ställen zu Bränden kommt, zählt jede Sekunde. Feuerwehr und Tierhaltende müssen eng und koordiniert zusammenarbeiten, um das Ausmaß und die Folgen des Feuers so gering wie möglich zu halten. Gerade in solchen Situationen ist ein kühler Kopf und das notwendige Know-How wichtig. Doch wie kann man Brandschutz vorbeugend gewährleisten? Wie verhalten sich die Tiere im Brandfall und wie soll sich der Mensch dementsprechend verhalten? Antworten auf

diese Fragen sollen in der Veranstaltung gefunden werden. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter folgendem Link: <https://www.zollernalbkreis.de/landratsamt/aemter++und+organisation/pressemitteilung>. Das Seminar wird vom BMEL gefördert und die Teilnahme inkl. Verpflegung ist damit vollständig kostenfrei.

IGNUK e.V.



Naturkundlicher Vortrag bei der IGNUK

Thema: Naturobjekte 2025

Am Samstag, 15. März 2025, bietet die IGNUK einen naturkundlichen Vortrag über verschiedene Naturobjekte des Jahres 2025 an. Ort: Bürgersaal (Rathaus) in Starzeln, Beginn 19.00 Uhr Referent: Roland Bosch
Gezeigt werden Bilder und Informationen vom Vogel des Jahres - dem Hausrotschwanz, dem Schmetterling des Jahres - der spanischen Flagge, der Orchidee des Jahres - der Grünlichen Waldhyazinthe u. a., alles heimische Tier- und Pflanzenarten. Alle Naturfreunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Männergesangverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Männergesangverein Eintracht Jungingen

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, den **20.3.2025**, um **19,00 Uhr** im Gemeindesaal statt.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikverein

Freitag, 14.03.2025:
20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Schützenverein Jungingen 1924 e.V.



Generalversammlung am 14.03.2025

Am Freitag, den **14.03.2025**, um **19:30 Uhr** findet die diesjährige Generalversammlung des Schützenvereins für das Berichtsjahr 2024 im Schützenhaus statt. Nachfolgend sind die Tagesordnungspunkte aufgeführt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Oberschützenmeisters
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Schießleiters Gewehr
7. Bericht des Schießleiters Pistole
8. Bericht des Schießleiters Bogen
9. Bericht des Jugendleiters
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Neuwahlen Gruppe 2
12. Wünsche und Anträge
13. Verschiedenes
14. Ehrungen

Anträgen müssen bis spätestens 13.03.2025 bei Oberschützenmeister Rainer Pröpster schriftlich eingegangen sein.

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -



Nachmittagswanderung am Sonntag, den 16.03.25, auf der Sieben-Täler-Runde

Gewandert wird vom Wanderparkplatz Hasenkreuz in Weiler nach Bad Niedernau. Höhepunkte der Wanderung sind das liebevolle Katzenbachtal, der geschichtsträchtige Schloßlesberg und die wild-romantische Wolfsschlucht. Der Einstieg in die Wolfsschlucht ist sehr steil und daher ist festes Schuhwerk und Wanderstöcke empfehlenswert. Die Wolfsschlucht kann auch auf ebenen Wegen umgangen werden. Auf der Heimfahrt ist eine Einkehr geplant. Wir treffen uns um 13:30 Uhr an der Dorflinde.

Die Wanderzeit beträgt 2 Std. und ist 6 km lang, mit 140 Höhenmetern. Alle, die gerne wandern, sind herzlich eingeladen. Wanderführer: Horst Braun

Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)



Helferkreistreffen

Das nächste Helferkreistreffen findet am kommenden Dienstag, 18. März 2025, 19 Uhr, im Gemeindesaal statt. Unter anderem geht es auch darum, welche Themen für die folgenden Treffen vorgesehen werden sollen. Um möglichst viele Anregungen erhalten und sich dazu unmittelbar austauschen zu können, ist eine zahlreiche Teilnahme erwünscht.

Sportverein Jungingen e.V.



Jahreshauptversammlungen SV Jungingen und FC Killertal 04

Die Jahreshauptversammlung des SV Jungingen für das Jahr 2024 findet am 22.03.2025 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Jungingen statt.

Anträge und Wünsche müssen bis zum 15.03.2025 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastungen
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung des FC Killertal 04 ebenfalls für das Jahr 2024 statt. Auch hier müssen Anträge und Wünsche bis zum 15.03.2024 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht Spartenleiter Fußball
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Aktive / 1. & 2. Mannschaft

Es geht wieder los ...

Die Rückrunde steht vor der Tür. Wir starten mit einem Doppelspieltag im Hechinger Weiher-Stadion.

So., 16.03.2025, 13:00 Uhr FC Hechingen II - SGM R/K II
So., 16.03.2025, 15:00 Uhr FC Hechingen I - SGM R/K I

Jugendfußball Killertal

Am kommenden Sonntag, 16.03.2025, veranstalten wir den 1. bosso Indoor-Cup (Hallenturnier für E- und D-Junioren). Austragungsort: TRIGEMA ARENA in Burladingen (Ambrosius-Heimstr. 17, 72393 Burladingen)

E-Junioren von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr

D-Junioren von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Pro Jugend nehmen je 12 Mannschaften teil. Es wird in 3 Gruppen mit jeweils 4 Mannschaften gespielt. Nach den Vorrunden gibt es jeweils ein Halbfinale, ein Spiel um Platz 3 und zum Schluss das krönende Finale.

Es wird den ganzen Tag bewirtet und wir hoffen auf ein gutes Gelingen und faire Spiele.

Wir freuen uns sehr, dieses Event in dieser tollen ARENA bestreiten zu dürfen und freuen uns auf viele Fans.